

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Montag, 30. April 1979, 7.45 Uhr:

Von Sonntag auf Montag haben einzelne Schauer oberhalb rund 1.400 m strichweise unbedeutenden Schneezuwachs gebracht. Laut Wetterwarte wird eine herankommende Störung heute in der zweiten Tageshälfte wieder etwas Niederschlag bringen. Der derzeit mäßige Wind aus Süd wird auf West bis Nordwest drehen und auffrischen. Die Nullgradgrenze wird heute bei rund 1.500 m liegen.

Die Lockerschicht aus den Schneefällen der letzten Tage hat sich nur wenig gesetzt, sodaß bei zeitweiser Sonneneinstrahlung und geringer Tageserwärmung mit Lawinenabgängen meist kleinen, vereinzelt aber auch großen Ausmaßes gerechnet werden muß. In Σ Lawenstrichen, besonders mit besonnten Abbruchgebieten, im Bereich hochgelegener Seitentäler und Bergstraßen bleibt damit eine geringe Gefahr weiterhin bestehen.

Auch in den Tourengebieten hat sich der Neuschnee nicht ausreichend gesetzt. Es besteht daher immer noch eine kleinräumige aber ausgeprägte Gefahr durch Lockerschnee- und Schneebrettlawinen. Störanfällige Tribschneeablagerungen sind in Schattenlagen, in kammnahen Steilhängen sowie in Mulden und Rinnen anzutreffen. Der alpin erfahrene Schiläufer kann mit vorsichtiger Routenwahl diesen Gefahrenstellen ausweichen, bei lawinengemäßigem Verhalten bestehen durchaus brauchbare Tourenbedingungen.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Dienstag, ca. 9.00 Uhr!

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom Montag, 30. April 1979, 8⁰⁰ Uhr:

Neuschnee: keiner

Wind: entw. frischend aus West bis Nordwest

Temperatur in 2.000 m: um - 3 Grad

in 3.000 m: um - 9 Grad

Wetterlage: Störungszone nicht viel, in der
..... zweiten Tageshälfte Bewölkung mit
..... geringer Niederschlag.

Lawinensituation Straße: zeitweiser
..... mit Sonne und Tageserwärmung
..... verursacht kleine Lawinen, kein Gefahr
..... für Talstraßen.

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete: Gefahr
..... Gefahr durch Locherschneelawinen in besonnten
..... Steilgeländen, kleinteilige ^{aber} aktive Schneebretter
..... gefährlich in kammartigen Steillagen, in Mulden
..... und Rinne.

Ergeht an: Telex 05-3157
05-3153